

Inhaltsübersicht

Abkürzungsverzeichnis	17
Literaturverzeichnis	21
1. Teil: Eingruppierung, Umgruppierung und Arbeitsvertrag	29
§ 1 Einleitung	31
I. Arbeitsvertrag und Eingruppierung	31
II. Tarifbindung und Eingruppierung	33
III. Problemstellung und Gang der Untersuchung	36
1. Problemstellung	36
2. Gang der Untersuchung	36
IV. Ziel der Untersuchung	37
§ 2 Die Eingruppierung	39
I. Definition	39
II. Beurteilungsgrundsätze für typische Fallvarianten	40
1. Der Eingruppierung entsprechende Tätigkeitsbeschreibung	40
2. Unbewusst von Eingruppierung abweichende Tätigkeitsbeschreibung	40
3. Bewusst von Eingruppierung abweichende Tätigkeitsbeschreibung	41
III. Zusammenfassung	42
§ 3 Die Umgruppierung	45
I. Definition	45

II.	Beurteilungsgrundsätze für typische Fallvarianten	46
1.	Der umgesetzten Umgruppierung entsprechende neue Tätigkeitsbeschreibung.....	46
2.	Unbewusst von der Umgruppierung abweichende neue Tätigkeitsbeschreibung.....	46
3.	Bewusst von Umgruppierung abweichende neue Tätigkeitsbeschreibung.....	47
III.	Zusammenfassung.....	47
§ 4	Die Rechtsfolgen aus dem Arbeitsvertrag.....	49
I.	Vereinbarung der Tätigkeit	49
1.	Grundsatz der Vertragsfreiheit.....	49
2.	Betriebliche Praxis.....	49
3.	Konkretisierung nach der Arbeitsaufnahme	50
II.	Vereinbarung der Eingruppierung.....	51
III.	Rechtswirkungen	53
1.	Meinungsübersicht.....	53
a)	Rechtsprechung.....	53
aa)	Nachweisgesetz	53
(1)	Motivation des Gesetzgebers.....	53
(2)	Wirkung des Nachweisgesetzes.....	54
bb)	§ 2 Abs. 1 TVöD-S	56
cc)	Anhörung des Personalrats.....	58
(1)	Theorie der Wirksamkeitsvoraussetzung.....	58
(2)	Arbeitnehmervertretung in Sparkassen.....	59
(3)	Mitbestimmung bei korrigierender Rückgruppierung	61
dd)	Vertragsauslegung und deklaratorische Wirkung der Eingruppierungszusage.....	62
b)	Literatur	65
aa)	Nachweisgesetz	65
bb)	§ 2 Abs. 1 TVöD-S	67

cc) Anhörung des Personalrats	67
dd) Vertragsauslegung und deklaratorische Wirkung der Eingruppierungszusage.....	69
2. Kritik: Zur Maßgeblichkeit des Parteiwillens (§§ 133, 157 BGB)	71
a) Personalwirtschaftliche Einordnung.....	71
b) Kein Sonderweg für öffentlichen Dienst	72
c) Auseinanderfallen von Wille und Erklärem.....	73
d) Sicht des verständigen Empfängers	74
aa) Der Wortsinn	74
bb) Fehlende Angaben zur Tätigkeit.....	75
cc) Grundsatz der interpretatio contra proferentem.....	75
dd) Einordnung der Tarifvertragstreue des öffentlichen Dienstes.....	76
ee) Erklärungsempfänger als tarifrechtlicher Laie	76
ff) Vermutung der Vollständigkeit der Vertragsurkunde ...	77
e) Zwischenergebnis	77
3. Handlungsempfehlungen	79
a) Für den Neuabschluss	79
b) Für Bestandsverträge.....	83
4. Zwischenergebnis	85
IV. Zusammenfassung.....	85

2. Teil: Modifikation von Arbeitspflicht und Vergütung im bestehenden Arbeitsverhältnis.....

§ 5 Überblick.....	89
I. Problemstellung	89
II. Varianten in der Praxis	90
1. Veränderung des Aufgabenzuschnitts	90
2. Versetzung.....	92
3. Umsetzung.....	94

4. Erfolgreiche Bewerbung auf Stellenausschreibung.....	97
5. Entsendung zu einem Verband.....	99
6. Beförderung	100

§ 6 Tätigkeitsänderung mit korrespondierender Vertragsanpassung.....	103
I. Überblick	103
II. Veränderung des Aufgabenzuschnitts	103
III. Versetzung	107
IV. Umsetzung.....	108
V. Erfolgreiche Bewerbung auf Stellenausschreibung	109
VI. Entsendung zu einem Verband.....	111
VII. Beförderung.....	113
VIII. Zusammenfassung.....	113
§ 7 Tätigkeitsänderung ohne Vertragsanpassung.....	115
I. Überblick	115
II. Veränderung des Aufgabenzuschnitts	119
1. Zuweisung einer geringwertigeren Tätigkeit.....	119
2. Bewertung bei Standardarbeitsvertrag.....	119
3. Zuweisung einer höherwertigen Tätigkeit	122
III. Versetzung	124
IV. Umsetzung.....	124
V. Erfolgreiche Bewerbung auf Stellenausschreibung	125
VI. Entsendung zu einem Verband.....	126
VII. Beförderung.....	126
VIII. Zusammenfassung.....	127

3. Teil: Korrektur der Hauptleistungspflichten	129
§ 8 Die Zuweisung einer höherwertigen Tätigkeit	131
I. Überblick	131
II. Jobenlargement	133
1. Begriff und Abgrenzung	133
2. Rechtsnatur	135
3. Rechtswirkungen	136
4. Zwischenergebnis	137
III. Jobenrichment.....	138
1. Begriff und Abgrenzung	138
2. Rechtsnatur	140
3. Rechtswirkungen	140
4. Zwischenergebnis	140
IV. Direktionsrecht	141
1. Meinungsübersicht.....	141
a) Rechtsprechung.....	141
b) Literatur	144
2. Kritik mit kurzem Ergebnis	145
3. Handlungsempfehlungen	146
4. Zwischenergebnis	147
V. Zusammenfassung.....	148
§ 9 Die Absenkung der Eingruppierung	151
I. Problemstellung	151
II. Übersicht einseitiger Umsetzungsvarianten	152
1. Faktische Entgeltkürzung	152
a) Erfolgsaussichten	152
b) Auffassung des BAG.....	153
c) Vorherige Mitteilung	154

2.	Änderungsmitteilung.....	155
a)	Anforderungen.....	155
b)	Fehlender Rechtsgestaltungswille.....	157
c)	Einbindung des Personalrats.....	158
3.	Anfechtung.....	159
a)	Eingruppierungszusage als unverbindliche Wissensbekundung	159
b)	Fehleinschätzung des Arbeitgebers.....	161
4.	Änderungskündigung.....	162
a)	Erfolgswahrscheinlichkeit	162
b)	Anforderungen.....	164
5.	Zwischenergebnis	168
III.	Grenzen aus Treu und Glauben	169
1.	Meinungsübersicht.....	169
a)	Rechtsprechung.....	169
b)	Literatur	170
2.	Kritik.....	170
3.	Zwischenergebnis	172
IV.	Anforderungen an die Darlegungs- und Beweislast	172
1.	Meinungsübersicht.....	172
a)	Rechtsprechung.....	172
b)	Literatur	174
2.	Kritik.....	175
3.	Handlungsempfehlungen	175
4.	Zwischenergebnis	175
V.	Zusammenfassung.....	176

§ 10 Die Dienstvereinbarung zur Absenkung der Eingruppierung	177
I. Problemstellung.....	177
II. Regelungskompetenz nach dem Tarifvertragsgesetz und Landespersonalvertretungsgesetzen	178

1. Meinungsübersicht.....	178
a) Rechtsprechung.....	178
b) Literatur	180
2. Kritik.....	182
3. Handlungsempfehlungen	183
III. Zusammenfassung.....	183
4. Teil: Ergebnisse	185
§ 11 Ergebnisse.....	187
Anlagen.....	191